

FDP Hessen

STARK-WATZINGER: FREIE DEMOKRATEN BEGRÜSSEN FERNBAHNTUNNEL

28.06.2021

- Wichtiger Schritt für die Wirtschafts- und Finanzmetropole Frankfurt
- Bau darf nicht verzögert werden
- Landesregierung muss Planung unterstützen

WIESBADEN – Bettina STARK-WATZINGER, Vorsitzende der Freien Demokraten in Hessen, hat das heute vorgestellte Projekt eines Fernbahntunnels unter dem Frankfurter Hauptbahnhof begrüßt: "Schnelle und verlässliche Zugverbindungen sind ein wesentlicher Baustein eines modernen Mobilitätsmixes. Deshalb ist der Bau eines Fernbahntunnels essenziel für eine zukunftsfähige Wirtschafts- und Finanzmetropole Frankfurt, deren aktuelle Situation eines Kopfbahnhofs zu vielen Verspätungen führt", erklärt Stark-Watzinger. "Menschen sollten keinen Bogen um Frankfurt machen, sondern sie sollten gerne in die Stadt kommen." Sie ruft die hessische Landesregierung auf, Planung und Bau des Fernbahntunnels zu unterstützen und voranzutreiben. "Wir erwarten, dass Schwarz-Grün alles daran setzt, Mobilität zu erleichtern. Wer auf die Bahn als klimafreundliches Verkehrsmittel setzt, muss auch bereit sein, die erforderliche Infrastruktur zu schaffen und ein Mega-Bauprojekt zu forcieren."

Stark-Watzinger ergänzt: "Der Bau des Fernbahntunnels darf nicht verzögert werden. Jetzt ist ein straffes Verfahren gefragt. Das heißt auch, dass massiv für Akzeptanz der Bürgerinnen und Bürger geworben und Bedenken frühzeitig ausgeräumt werden müssen. Daran wird sich die Landesregierung messen lassen müssen."